



EHF Passau Black Hawks e.V.

Hygienekonzept  
Zuschauer

Eis-Arena Passau



# Allgemeine Informationen

- Es gilt generell das Hygienekonzept des Deutschen Eishockey Bundes i.Z. mit EHF Passau (COVID-19 Hygienekonzept vom August 2020).
- Die folgenden Seiten beziehen sich zusätzlich auf die hallenspezifischen Gegebenheiten der Eis-Arena Passau.
- Es gilt für alle Personen mit Zutrittsberechtigung eine generelle Maskenpflicht auf allen Laufwegen in der Eis-Arena.
- Die jeweils aktuellen Mindestabstände sind von den Zutrittsberechtigten einzuhalten.
- Die Zugänge werden durch Ordnungspersonal besetzt und die Einhaltung der Hygienemaßnahmen überwacht.
- Die Notausgänge bleiben zu jederzeit intakt.



## Allgemeine Informationen und Ziel des Hygienekonzepts mit Zuschauern:

- Die Zuschauerkapazität ist auf derzeit maximal 524 Personen festgelegt (Übersicht der Platzverteilung siehe Anlagen)
- Um den maximalen Infektionsschutz auf das Konzept zu übertragen wird eine räumliche Trennung der Blockgruppe 1 (Block 1 und Umlaufplätze), der Blockgruppe 2 (Blöcke 2 und 3) und Blockgruppe 3 (Blöcke 4 und 5) vorgenommen. Eine Vermischung der Blockgruppen wird somit zu jederzeit unterbunden, was das Infektionsrisiko stark minimiert.
- Die Trennung der Blockgruppen wird auch im Außenbereich der Cateringausgaben aufrechterhalten.
- Der Verkauf von Sitzplatz-Tickets erfolgt ausschließlich im Gruppenverkauf (2er, 3er, 4er, 6er Kontingente).

Einzelkäufe von sich unbekanntem Personen mit einer damit einhergehenden Unterschreitung des Mindestabstandes ist somit ausgeschlossen.



## Allgemeine Informationen und Ziel des Hygienekonzepts mit Zuschauern:

- Die Mindestabstände von derzeit 1,5m werden sowohl bei den Sitzplätzen, als auch bei den Boxen jederzeit eingehalten.
- Für die Blockgruppe 1 stehen im Außenbereich WC`s zur Verfügung, für Blockgruppe 2 die WC-Anlage Nord und für die Blockgruppe 3 die WC-Anlage am Rande des Messeplatzes.



- Bei der Verteilung der Zuschauerzahlen auf die Boxen wurde die maximale Größe von Gruppen auf 10 Personen reglementiert, die Boxen sind farblich gekennzeichnet, die Plätze auf den Tickets exakt zugewiesen
- Verkauf nur von fest zugewiesenen Sitzplätzen mit eindeutiger Identifizierung (System: eTix).
- Keine Übertragung der Tickets.
- Einhaltung der diagonalen und vertikalen Mindestabstände
- Die räumliche Trennung erfolgt durch Markierungen und Absperrbänder und eingewiesenes Ordnungspersonal.
- Dabei werden die bestehenden Fluchtwege zu jeder Zeit ein- und freigehalten.
- Die räumliche Trennung erfolgt im Außenbereich durch Bauzäune und Absperrbänder.
- Das Ordnungspersonal informiert die Zuschauer beim Betreten des Außenbereiches mit wichtigen Informationen.



- Die einzuhaltenden Mindestabstände an den Eingängen werden entsprechend gekennzeichnet, um Aufstauungen zu vermeiden
- Zwischen den einzelnen Verkaufspaketen wird jeweils ein Mindestabstand von 1,5m sichergestellt.
- Sowohl in der Vertikalen als auch in der Diagonalen zum nächstgelegenen Sitzplatz eines anderen Paketes.
- Die Plätze direkt an den Treppenaufgängen auf der Haupttribüne bleiben zur zusätzlichen Sicherheit frei.
- Freibleibende Sitzplätze werden, auch visuell, gegen die Benutzung entsprechend gesichert.
- Zum Erreichen der Plätze ist ein Mund- und Nasenschutz zu tragen.
- Nach Einnahme der Plätze ist die Abnahme von Mund- und Nasenschutz gestattet.



## Zugänge und Laufwege

- Die Zuschauer der Stehplätze Block 1 Umlaufplätze erreichen die Plätze über den Haupteingang.
- Die Zuschauer der Blocks 2 und 3 erreichen die Plätze über den Eingang Nord. Die Sitzplatzblöcke 3 und 4 werden mit Absperrband aufgeteilt, um die Einhaltung der Zu.- und Abgänge zu sichern.
- Die Zuschauer der Blocks 4 und 5 erreichen die Plätze über den Eingang Süd.
- Jede Blockgruppe hat auch einen separaten Ausgang um ein.- und ausgehende Personen nicht zu vermischen.
- Die Zuordnung in den Pausen erfolgt mit farblich getrennten Auslassmarken



## Gestaltung Außengelände mit Catering

- Auch im Außenbereich wird ebenso wie in der Halle eine strikte Trennung der Blockgruppen eingehalten
- Entsprechend angebrachte Bodenkennzeichnungen unterstützen visuell die einzuhaltenden Mindestabstände, besonders beim Anstellen am Kiosk.
- Bei Rückkehr in die Halle ist ein Mund- und Nasenschutz zu tragen, bis der zugewiesene Platz eingenommen ist.
- Kein Ausschank von alkoholischen Getränken